# Besondere Erfassungsanweisungen für den Band W0067

Stand: 03.04.2020

#### I. Angaben zum Band

## Autor/Titel/Erscheinungsort/-jahr:

Mariana, Juan: De rege et regis institutione libri III. Toledo 1599.

Sprache: Latein

#### Quellen

jpg-Dateien liegen unter: <a href="http://facs.salamanca.school/W0067">http://facs.salamanca.school/W0067</a>

tif-Dateien liegen (passwortgeschützt) unter: http://www.user.gwdg.de/~svsal/tiffs/W0067

### **Umfang und Zeichen**

Anzahl der zu erfassenden Seiten ca.: 529

zu erfassende Images: W0067-0005 bis W0067-0533

Geschätzte Zeichenzahl pro Seite: 1.112 Geschätzte Zeichenzahl insgesamt: 513.898

Schriftarttyp: Antiqua

Es gelten grundsätzlich die allgemeinen Erfassungsanweisungen des Projekts *Die Schule von Salamanca*:

<u>facs.salamanca.school/Erfassungsanweisungen/allgemein/SvSal\_Allgemeine\_Erfassungsanweisungen.pdf</u>

Die Beispiele können ohne typographische Annotation und Sonderzeichenkodierung auftauchen.

## II. Spezifische Textauszeichnung für den Band

#### 1. Titelseite

Die Textblöcke der Titelseite (W0067-0002) können, wo eindeutig identifizierbar, mit den hierfür in TEI Tite vorgesehenen Elementen ausgezeichnet werden (siehe auch allg. EA, III.3.j). Ansonsten können voneinander abgrenzbare Textblöcke auch der Einfachheit halber mittels -Elementen umschlossen werden. Zwischen Schriftfarben wird nicht unterschieden.

#### 2. Paginierung

Von der Titelseite 0002 bis einschl. 0009 gibt es keine Seitenzählung; hier ist eine regulär inkrementierende Seitenzählung mit römischen Ziffern in pb/@n anzugeben, beginnend bei der Titelseite 0002: <pb ... facs="W0067-0002" n="[i]"/> (die eckigen Klammern markieren die Hinzufügung der Seitenzahl).

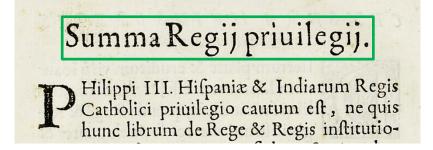
Ab 0010 kann die Seitenzählung des Originals übernommen werden, wobei ggf. fehlerhafte oder fehlende Seitenzahlen in @n von <pb> innerhalb eckiger Klammern (s.o.) hinzugefügt bzw. korrigiert angegeben werden. Nach derzeitigem Kenntnisstand betrifft dies folgende Seitenzahlen:

- 0036 S. 27 ist f\u00e4lschlich als S. 28 paginiert
- 0322 S. 313 ist fälschlich als S. 317 paginiert
- 0402 S. 313 fehlt im Original

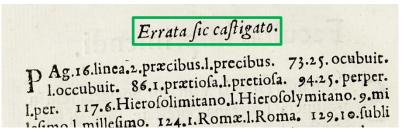
Ab 0456 im Anhang gibt es keine Seitenzählung mehr, sodass hier die vorherige Seitenzählung des Originals (in eckigen Klammern in @n) weitergeführt wird. Für facs. 0456 wäre dies dann z.B. <pb facs="W0067-0456" n="[447]"/>.

### 3. Überschriften

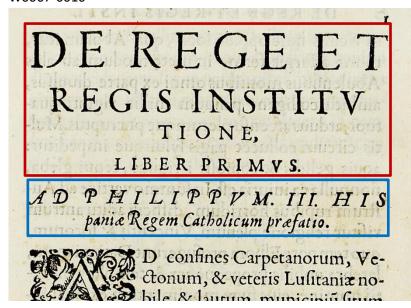
Überschriften werden grundsätzlich wie in den allg. EA (Punkt III.3.d) beschrieben erfasst. Alle vor dem Hauptteil auftretenden Überschriften werden jeweils und insgesamt (d.h. ungeachtet Schriftgrößen/-typen) als annotiert. W0067-0005



W0067-0007



Im Hauptteil (W0067-0010 bis -0455) können zwei Arten von Überschriften unterschieden werden. Zunächst gibt es die Hauptüberschrift des Werkes auf Seite 0010 und die Überschriften jedes "LIBER", die als ausgezeichnet werden sollen. Dann tauchen Überschriften, die als erfasst werden; diese sind anhand der Schlüsselwort "Cap." oder wie im markierten Beispiel zu erkennen.



<lb/>DE REGE ET <lb/>REGIS INSTITV...

<lb/>AD PHILIPPVM ...

W0067-0270



<lb/>LIBER TER...

<lb/>De magiftratibus. Cap. I.

#### 4. Liste

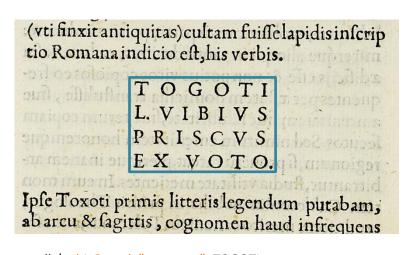
Der Index (0456-0464) wird als Liste list> von <item>s erfasst. Die Überschrift des Hauptindex ist *nicht* Teil von list>. Auf diese Art und Weise werden list>-Elements pro Buchstabe (es handelt sich um einen alphabetischen Index) gesetzt, wobei der Buchstabe (als Überschrift einer Teilliste) innerhalb von <head> erfasst wird. Wenn es zwischen den Seitenangaben und dem vorherigen Text einen größeren Abstand gibt, wird dieser mittels <seg rend="gap"/> markiert. Siehe "listen\_indices\_zweistufig".

### W0067-0456



#### 5. Sonderfälle

I. W0067-0012 hat ein Zitat, dessen Text in Sperrschrift gesetzt ist, dass mit den <q>-Element und <hi @rend="center sp"> markiert wird:



<q><lb/><hi @rend="center sp">TOGOTI <lb/>L. VIBIVS...</hi></q>

II. Auf Seite W0067-0372 ist ebenfalls Sperrschrift zu finden. Diese Abschnitte werden als normale -Elemente mit <hi @rend="sp"> bzw. <hi @rend="center sp"> markiert:

IO. CALDERON. DOCTOR THEOLOGVS. SORIÆNATVS. COM
PLVTI PER OMNES GRADVS
AD SVPREMOS SCHOLÆ HONORES EVECTVS. ERVDITIONISTANDEM ERGO CANONICVS
TOLETANVS. VERE PIVS ET MO
DESTVS. MVNIFICVS IN PAVPERES. PRISCÆ SIMPLICITATIS
ET GRAVITATIS EXEMPLYM

INCOMMOD A DIV VALETV-DINE VIXIT ANNOS LIII. O-BIIT IIII. NON. APR. M.D.LXXXXI.

C. V. M.

Verum ex longo interuallo ad institutam disputa

<|b/><hi @rend="sp">IO. CALDERON. DOCTOR THE <|b type="nb" />OLOGVS...</hi>

<lb/><hi @rend="center sp">INCOMMODA DIV VALETV-<lb type="nb" />DINE...</hi>

<lb/><hi @rend="center sp">C. V. M</hi>

## 6. Weiteres

Für die Auszeichnung von mittig oder rechtsbündig gesetzten Textelementen siehe die allg. EA, III.2. Die vielfältig auftretenden Ornamente (als strukturelle Marker dienende durchgezogene Linien oder Illustrationen) werden als <ornament/> erfasst, Illustrationen ohne strukturellen Wert (etwa in der Titelei) als <figure/>.